

nnnn
dxc

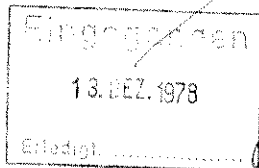
zczo xvw004
aa ajl oli intl eur sfa uen
vwd 002
fuer block
pxt x
dpa 502 wi

leasing eins (zwei teile)

unverminderte dynamik im leasing-geschaeft=

hamburg, 9. dezember 78 vwd- die seit anfang der 70er jahre zu beobachtende dynamik im leasing-geschaeft, dem mittel- und langfristigen vermieten von wirtschaftsguetern, haelt unvermindert an. besonders in einer phase, die von grossen unsicherheiten im hinblick auf die kuenftige entwicklung gekennzeichnet ist, gewinnt leasing an bedeutung. zu den unsicherheitsfaktoren zaehlt sowohl die wirtschaftliche als auch die technologische entwicklung. das stellte ein sprecher des ifo-instituts fuer wirtschaftsforschung (muenchen) anlaesslich der vorlage einer erhebung fuer investition in mietanlagen vor der presse in hamburg fest. er vertrat dabei die ansicht, dass sich dem leasing noch grosse maerkte oeffnen duerften. dazu gehoere der staat sowie der sektor verkehr und nachrichtenuebermittlung. auch im dienstleistungsbereich duerfte noch einiges moeglich sein.

die expansion des leasing wird vor allem mit der risikoscheu der unternehmen, kapital in investitionen langfristig zu binden, begruendet. leasing dagegen haben den effekt einer hundertprozentigen fremdfinanzierung, erfordere also keinen eigenmittelanteil. die kostenbelastung beim leasing sei in etwa vergleichbar mit der kreditfinanzierung. da der gegenstand eigentum des vermieters, der leasinggesellschaft. bleibt, hat dieser umso mehr auf die bonitaet des partners zu achten, je groesser der wertverfall des objektes, ist.
folgt leasing zwei und schluss
vwd aw nnnn
pxt



zczo xvw005
aa ajl oli intl eur sfa uen
vwd 003
fuer block
pxt x
dpa 503 wi

leasing zwei und schluss (hamburg)

rund vier prozent der investitionen sind anlagenmiete=

die in der bundesrepublik angemieteten wirtschaftsguetern re- praesentierten nach angaben des ifo-instituts ende 1977 (ohne abschreibungen) effektive anschaffungswerte von 19,6 mrd dm finanzierungsleasing und sieben mrd bis zehn mrd dm herstellervermietung. der anteil der gueter, die ueber diese anlagenmiete beschafft wurden erreichte damit etwa vier prozent der gesamtwirtschaftlichen investitionen. in den usa liegt dieser anteil im vergleich dazu mit rund zehn prozent deutlich hoeher. die 1977 neu aktivierten anlageinvestitionen bei leasing-gesellschaften und herstellervermietern erreichten 7,2 mrd dm und uebertrafen damit das ergebnis von 1976 um fast 20 prozent. fuer 1978 wird ein nominales wachstum von knapp 23 prozent auf 8,8 mrd dm angenommen.

der groesste teil der investitionen in der anlagenvermietung entfaellt nach wie vor mit rund 38 prozent (1977) auf bueromaschinen und datenverarbeitungsanlagen, gefolgt von produktions- und versorgungsanlagen aller art (12,6 prozent) sowie strassenfahrzeuge (12,2 prozent). die immobilienvermietung partizipierte mit knapp 27 prozent an den gesamten neuinvestitionen der vermietungsgesellschaften. groesster kunde ist das verarbeitende gewerbe mit rund 40 prozent (1977) der investitionen in der anlagenvermietung. auf platz zwei rangiert der handel dicht gefolgt vom oeffentlichen energiebereich sowie bergbau, der seinen mietanteil an seinen gesamtinvestition spuerbar ausgeweitet hat. das ifo-institut hat fuer seine erhebung "investitionen in mietanlagen" meldungen von 73 unternehmen aufbereitet. dem bundesverband deutscher leasing-gesellschaften (koeln) gehoeren von den 35 marktbedeutenden leasing-gesellschaften 31 als mitgliedsfirmen an.
vwd aw nnnn
pxt